

« zurück blättern vor »

KNEPLOWAĆ v. imp., ab 1640; ‘Spitzen herstellen’ – ‘wiązać koronki’:
[hapax] 1640 Volck VD, PUZ *vczy się kneplować i koronki tkác.* – TR, L,
SWIL, SW. ◊ **Etym:** nhd. *knöppeln* v., ‘Spitzen herstellen’, GRI. ❖ Unser
Beleg stammt aus Woyna Lust[[garten]] 1693, PUZ, wo Volckmars Lehrbuch
für “ganz ungewöhnliche Formulen [|] zu reden” kritisiert und der Satz mit
kneplować als Beispiel dafür angeführt wird. TROTZ bucht zwar *kneplować*,
hält es aber im Gegensatz zu LINDE für ungewöhnlich oder verdächtig. Vgl.
↑ *kneplerka*.

« zurück blättern vor »